



PROTOKOLL

Elternratssitzung vom 16.09.2024 im BIKU

Anwesend:

Marco Bieli (Vertreter Schule Toffen), Roger Bucher, Dominik Enderle, Adrian Flückiger, Sandra Friedli, Isabelle Frik, Christof Grüring, Gabriela Grüring, Mirjam Hallenbarter (Co-Präsidentin), Lisa Jutzi, Karin Lanz, Melanie Lo Nigro, Christian Loretan, Mirjam Meyer, Anna Mosimann, Sebastian Operskalski (Co-Präsident), Regula Perreten, Simone Schaffner, Olivia Schläppi, Zuzana Schöchlin, Claudia Steffen, Claudia Strübin, Janine Thomi, Sonja Ulrich, Daniel Willershausen

Entschuldigt:

Daniela Mäder, Christian Ryser, Laura Gyger, Sandra Flückiger

Traktandum 1 *Begrüssung*

Der Co-Präsident begrüsst alle Anwesenden. Mit dem Beginn des Schuljahres 24/25 sind neue Mitglieder zum Elternrat dazu gekommen. Er freut sich auf die Zusammenarbeit.

Traktandum 2 *Genehmigung Protokoll*

Das Protokoll vom 21.05.2024 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 3 *Pendenzenliste*

Folgende Pendenzen sind erledigt und geschlossen:

- Referat Medien/Handy

Folgende Pendenzen sind noch in Arbeit:

- Lotsendienst
- Referat Suchtprävention
- Referat Mobbing
- Appetito
- Hausaufgabenhilfe

Traktandum 4 *Projektübersicht Status (Siehe Folie 5 der Präsentation und Traktandum 5)*

Traktandum 5 *Schulwegsicherheit / Lotsen (Siehe Folie 8 der Präsentation)*

Christian Loretan hat ein *Konzept Lotsendienst* ausgearbeitet und stellt dies dem Elternrat vor.

Ziel des Projektes: Rund um das Schulhaus Matte gibt es keine Unfälle auf dem Schulweg.

Bei mindestens einem der beiden Zebrastreifen zur Überquerung der Bahnhofstrasse (Höhe BIKU & Höhe Coop) sollen am Morgen vor Schulbeginn ab 8.00 Uhr und am Mittag nach Schulschluss um 11 Uhr 50 zwei Lotsen dafür sorgen, dass die SuS die Strasse sicher überqueren können.

Abklärungen zum Lotsendienst haben ergeben, dass die Lotsen versichert werden müssen (Unfall – und Haftpflichtversicherung) und dass der Lotsendienst durch die Schule und die Polizei überwacht werden muss. Wie dies konkret umgesetzt werden müsste, soll zu einem späteren Zeitpunkt abgeklärt werden.

Der Elternrat stellt fest, dass es schwierig werden wird, geeignete Lotsen zu finden. Die Lotsen müssen Freiwillige sein, da es finanziell nicht möglich ist, die Lotsen zu entlohnen.

Folgende Vereine, Organisationen, Personen könnten für Lotsendienst angefragt werden:

- Vereine in Toffen wie der Dorfverein oder der Frauenverein
- Das Altersnetzwerk Gantrisch
- Eltern

Geschätzter Bedarf an Lotsen, um den Lotsendienst für einen Zebrastreifen pro Woche zu gewährleisten: 10

Der Elternrat entscheidet, dass als erstes die Lotsensuche angegangen werden soll. Christian Loretan wird dies machen und an der kommenden Sitzung des Elternrates wird das Thema erneut traktandiert.

Baustellensituation

Entgegen den Absprachen vom Frühjahr zwischen Gemeinde, Schule und Elternrat musste nach den Sommerferien festgestellt werden, dass keine Sicherheitswache bei der Baustelle des Schulhaus Matte 2 mehr steht. Der Elternrat wurde vorgängig nicht über diese Änderung informiert. Marco Bieli berichtet, dass nur noch in heiklen Bauphasen mit hohem Risiko eine Sicherheitswache vor Ort sein wird. Als Situationen mit hohem Risiko sind Tage mit hohem Lastwagenaufkommen definiert. Der Elternrat ist der Meinung, dass täglich zwingend eine Sicherheitswache zum Schutz der Kinder benötigt wird und hier am falschen Ort gespart wird.

Es wird entschieden, dass Marco Bieli mit den Verantwortlichen der Gemeinde (Bauverwaltung und zuständige Gemeinderäte) das Gespräch sucht, um eine Verbesserung der Sicherheit der Kinder zu erreichen.

Der Elternrat wird Marco Bieli als Vorbereitung für das Gespräch in schriftlicher Form die Haltung und Forderungen des Elternrates zusammenstellen.

Traktandum 5.1 *Suchtprävention (Siehe Folie Seite 8 der Präsentation)*

Am 5. November findet das Referat zur Suchtprävention statt. Die Einladung wurde per Klapp durch Marco Bieli an alle Eltern versendet. Der Abend wird von der Berner Gesundheit durchgeführt. BeGes wird vor dem Referat unter den SuS des Zyklus 3 in Toffen eine anonyme Umfrage zum Substanzkonsum durchführen, um am 5. November gezielt auf die Brennpunkte in Toffen einzugehen.

Der Elternrat weist darauf hin, dass auch die Lehrerschaft der Schule Toffen herzlich willkommen ist und hofft, am 5. November einige Lehrer*innen begrüßen zu können.

Traktandum 5.2 *Hausaufgabenhilfe (Siehe Folie Seite 9 der Präsentation)*

Das Konzept zur Hausaufgabenhilfe wurde von der Bisko zur Überarbeitung zurückgewiesen. Es sei zu gross für Toffen und soll verschlankt werden. Bevor mit der Hausaufgabenhilfe begonnen werden soll, solle eine Bedarfsabklärung gemacht werden. Die Bedarfsabklärung wird idealerweise über Klapp an alle Eltern versendet. Dafür wird die Zustimmung der Bisko benötigt. Leider wurde die Bedarfsabklärung nicht wie zugesagt, an der Sitzung der Bisko vom 28. August behandelt und wurde auf die kommende Sitzung im Oktober verschoben. Der Elternrat wird sich wieder der Hausaufgabenhilfe annehmen, sobald die Bedarfsabklärung vorliegt.

Traktandum 5.3 *Weitere laufende Arbeiten*

Referat Medien/Handy im Juni 2024

Im Juni trat der Elternrat erstmals öffentlich in Erscheinung durch das Referat Medien/Handy. Es haben schätzungsweise 50 Personen daran teilgenommen und die Organisatorinnen haben viele positive Rückmeldungen dazu erhalten. Der Elternrat bedauert, dass niemand von der Lehrerschaft daran teilgenommen hat. Es wurde eine Kollekte aufgestellt. Dabei wurden 77 Franken gesammelt.

Appetito

Das klärende Gespräch mit Gemeinde, Kirche und Elternrat findet am 14. Oktober statt. An der nächsten Sitzung des Elternrates wird darüber orientiert.

Thema Depression/Suizidalität

Die Informationen vom Berner Bündnis gegen Depressionen zu diesem Thema sind bei Marco Bieli. Weiter ist dazu nichts geschehen. Der Elternrat bittet Marco Bieli, daran weiterzuarbeiten und unterstützt bei Bedarf gerne. Das Thema wird pendent gehalten.

Offene Turnhalle

Das Thema wurde mit dem Turnverein besprochen. Jedoch ist der aktuelle Stand zu diesem Projekt unklar. Bis zur nächsten Sitzung wird dies abgeklärt und nochmals traktandiert.

Finanzen

Christof Grüning der Finanzverantwortliche des Elternrates informiert, dass der Elternrat kein eigenes Konto hat. Es gibt die Möglichkeit die Finanzen via die Gemeinde zu verwalten oder das selbst zu machen. Der Elternrat zieht eine eigene Lösung vor. Es wird entschieden eine Anmeldung bei Twint zu machen, damit die zukünftigen Kollekten über Twint gesammelt werden können. Das Twint Konto läuft über das Konto des Finanzverantwortlichen.

Traktandum 6 *Themen 2024 / neue Themen 2025 (Siehe Folie Seite 10 der Präsentation)*

Aus den obigen Traktanden ist ersichtlich, dass der Elternrat an vielen unterschiedlichen Themen arbeitet. Gibt es weitere Themen, welche im Schuljahr 24/25 durch den Elternrat angegangen werden sollen?

Im Elternrat gibt es mehrere Voten, welche sich positive, fähige Aktivitäten wünschen, die den SuS direkt zugutekommen. Nebst den teilweise schwierigen und nicht attraktiven Themen soll der Elternrat in Toffen auch mit guten Vibes in Erscheinung treten.

Mögliche Aktivitäten:

- Offene Turnhalle
- Flohmarkt von Kinder für Kinder
- Aktivität bei der Verabschiedung der 9. Klässler
- Aktivität im Rahmen der Schulhauseinweihung im Frühherbst 2025

Alle Mitglieder des Elternrates sind aufgerufen bis zur nächsten Sitzung ihre Ideen für Aktivitäten mit guten Vibes an das Sekretariat elternrat@schuletoffen.ch zu senden. Die Vorschläge werden an der nächsten Sitzung behandelt.

Traktandum 7 *Varia (Siehe Folie Seite 10 der Präsentation)*

Von anderen Eltern sind folgende Anliegen an den Elternrat getragen worden:

- Leuchtwesten für Kindergartenkinder: Wird abgeklärt
- Anfrage von Tanzstudio Ying Yang für Kooperation mit Schulsport: Das kann nicht der Elternrat behandeln. Das muss über die Schulleitung mit der Eingabe eines schriftlichen Konzeptes geschehen.

Im Elternrat wird die Frage nach dem Vorgehen beim Auftreten von Läusen in der Schule diskutiert. Marco Bieli erklärt, dass er sich an die Vorgaben des kantonsärztlichen Dienstes hält und sich bei Meldung von einem Läusebefall mit dem Schularzt bespricht. Gäbe es auch die Möglichkeit einer regelmässigen Läusekontrolle bei allen SuS wie dies beispielsweise die Gemeinde Köniz macht? Oder könnten alle Eltern regelmässig über das Vorgehen bei einem Läusebefall informiert werden? Marco Bieli äussert das Bedenken, dass bei einer breiten Information der Eltern, dann auch überall Läuse gefunden werden und dies kontraproduktiv ist. Er bietet an, das Thema in die Bisko zu tragen, wenn er vom Elternrat einen schriftlichen Auftrag dazu erhält. Der Elternrat will sich dem Thema annehmen.

Traktandum 8 *Nächste Sitzung*

Die nächste Sitzung findet am **28. November 2024 um 19:30 Uhr** statt. Die Einladung folgt.

Der Co-Präsident bedankt sich bei allen für ihre wertvolle Arbeit und schliesst die Sitzung um 21:30 Uhr.

Protokoll: Karin Lanz; Toffen, 18.09.2024

Pendenzen aus der Sitzung vom 16. September 2024

Nr.	Was	Wer	Bis wann
1	Anfrage für Lotsen	Christian Loretan	28. 11.24
2	Klärung Baustellensituation; schriftlicher Auftrag an Marco Bieli erstellen	Co-Präsidium	asap
3	Offene Turnhalle aktueller Stand abklären	Co-Präsidium	28.11.24
4	Ideen für Aktivitäten mit positiven Vibes	alle	28. 11. 24
5	Anmeldung bei Twint	Christof Grüring	5.11.24
6	Leuchtwestenfrage für Kiga Kinder	Marco Bieli	28.11.24